

## Theorien erste Stufe:

Betrachte geschlossene Formeln aus  $FO_{\text{abg}}(S)$ .

### Definition (Theorie):

Sei  $S$  eine Signatur.

Eine Theorie erste Stufe (über  $S$ ) ist

eine Formelmeng  $T \subseteq FO_{\text{abg}}(S)$ ,

die abgeschlossen gegenüber logischer Folgerung ist:

Für alle  $A \in FO_{\text{abg}}(S)$  mit  $T \models A$  gilt:  $A \in T$ .  $(\Delta)$

### Beispiele / Bemerkung 5.13:

Sei  $S$  eine Signatur.

(1)  $T_S := \{ A \in FO_{\text{abg}}(S) \mid A \text{ ist allgemeingültig} \}$   
ist eine Theorie.

(2) Sei  $\Sigma \subseteq FO_{\text{abg}}(S)$ .

Dann ist

$$T_\Sigma := \{ A \in FO_{\text{abg}}(S) \mid \Sigma \models A \}$$

die von  $\Sigma$  erzeugte Theorie oder

durch die Axiome  $\Sigma$  definierte Theorie.

(3) Sei  $M$  eine Struktur der Signatur  $S$ .

Dann ist

$$T_M := \{ A \in FO_{\text{abg}}(S) \mid M \models A \}$$

die Theorie von  $M$ .

### Beweis:

Zu (1): Um zu zeigen, dass  $T_S$  eine Theorie ist,  
zeige  $(\Delta)$ .

Sei das  $\mathcal{A} \in \text{FO}_{\text{abg}}(S)$  gegeben mit  $T_S \models \mathcal{A}$ .  
 Das heißt, für jede Struktur  $M$  gilt:

$$M \models T_S \text{ impliziert } M \models \mathcal{A}.$$

Da aber

$M \models T_S$  für alle  $S$ -Strukturen  $M$  gilt,  
 eben da  $T_S$  aus allgemeingültigen Formeln besteht,  
 folgt

$$M \models \mathcal{A} \text{ für alle } S\text{-Strukturen } M.$$

Also ist  $\mathcal{A}$  allgemeingültig und so  $\mathcal{A} \in T_S$ .  $\square$

### Lemma 5.14:

(1) Ist  $T$  eine Theorie und  $\mathcal{A} \in \text{FO}_{\text{abg}}(S)$ ,  
 dann gilt

$$T \models \mathcal{A} \text{ gdw. } \mathcal{A} \in T.$$

(2) Theorie  $T$  heißt inkonsistent,  
 falls es  $\mathcal{A} \in \text{FO}_{\text{abg}}(S)$  gibt

$$\text{mit } T \models \mathcal{A} \text{ und } T \models \neg \mathcal{A}.$$

In dem Fall gilt  $T = \text{FO}_{\text{abg}}(S)$ .

(3)  $T_M$  ist konsistent für jede Struktur  $M$ .

(4)  $T_S$  ist in jeder Theorie über  $S$  enthalten.

### Beweis:

Zu (1):  $\mathcal{A} \in T$  gdw.  $T \models \mathcal{A}$  gdw.  $T \models \mathcal{A}$ .  
 (Satz von Gödel, 5.11)

Zu (2): Die Formelmeng  
 $T$  ist inkonsistent (Satz von Gödel, 5.11)  
 gdw.  $T$  ist un erfüllbar.

Also einer unerfüllbaren Formelmeng folgt alles.  $\square$

### Definition:

Sei  $T$  eine Theorie erster Stufe über der Signatur  $S$ .

- $T$  heißt vollständig, falls für jede Formel  $A \in \text{FO}_{\text{Ordg}}(S)$  gilt:  
 $A \in T$  oder  $\neg A \in T$ .
- $T$  heißt (endlich, aufzählbar) axiomatisierbar,  
falls  
es eine (endliche, aufzählbare) Teilmenge  $\Sigma \subseteq \text{FO}_{\text{Ordg}}(S)$  gibt  
mit  
$$T = T_{\Sigma}.$$
- $T$  heißt entscheidbar, falls für alle  $A \in \text{FO}_{\text{Ordg}}(S)$   
die Frage  $A \in T$  entscheidbar ist.

### Bemerkung 5.16:

- (1)  $T_M$  ist vollständig für jede Struktur  $M$ .  
Mit Lemma 5.14 ist  $T_M$  außerdem konsistent.
- (2)  $T$  ist erfüllbar gdw.  $T$  ist konsistent.
- (3) Ist  $T$  aufzählbar axiomatisierbar,  
dann ist  $T$  aufzählbar.
- (4) Ist  $T$  vollständig und aufzählbar axiomatisierbar,  
dann ist  $T$  entscheidbar.
- (5) Ist  $T$  vollständig und konsistent,  
dann  $T = T_M$  für eine Struktur  $M$ .

### Beweis:

Zu (1): Sei  $A \in \text{FO}_{\text{Ordg}}(S)$  gegeben.

Falls  $M \models A$ , dann  $A \in T_M$ .

Ansonsten  $M \not\models A$ , also  $M \models \neg A$  und so  $\neg A \in T_M$ .

Zu (3): Ist  $T$  aufzählbar axiomatisch, gilt  $T = T_\Sigma$  für ein aufzählbares  $\Sigma$ .

Ferner

$$T_\Sigma = \{ A \in \text{FOabg}(S) \mid \Sigma \models A \}$$

$$\text{(Satz von Gödel, 5.11)} = \{ A \in \text{FOabg}(S) \mid \Sigma \models_{\mathcal{F}} A \}$$

Da  $\Sigma$  aufzählbar ist, sind die Folgerungen aus  $\Sigma$  mittels System  $\mathcal{F}$  aufzählbar (vergleiche Bemerkung 2.5).

Zu (4): Sei  $A \in \text{FOabg}(S)$  gegeben.

Um zu entscheiden, ob  $A$  in  $T$  liegt, beachte dass  $T$  vollständig ist,

also  $A$  oder  $\neg A$  in  $T$  liegen.

Ferner ist  $T$  mit Punkt (3) aufzählbar.

Diese Aufzählung findet nun  $A$  oder  $\neg A$ , und in dem Fall wird entsprechend

" $A \in T$ " oder " $A \notin T$ " geantwortet.

Beachte, dass hier Konsistenz von  $T$  angenommen wird. Ist  $T$  inkonsistent, lautet die Antwort immer " $A \in T$ ".

Zu (5): Da  $T$  konsistent ist, ist  $T$  erfüllbar.

Es gibt also  $M$  mit  $M \models T$ .

Damit gilt  $T \in T_M$ .

Angenommen die Umkehrung wäre falsch, d.h. es gäbe  $A \in T_M$  mit  $A \notin T$ .

Dann wäre aber wegen der Vollständigkeit von  $T$   $\neg A \in T$ .

Damit  $A, \neg A \in T_M \not\subseteq T_M$  ist konsistent.